

Jesus lehrte sie:

«Selig sind die Armen, denen sogar das Gottvertrauen genommen wurde, denn ihnen gehört Gottes Welt. Selig sind die Trauernden, denn sie werden getröstet werden. Selig sind die Sanftmütigen, denn sie werden das Land erben. Selig sind die, die nach Gerechtigkeit hungern und dürsten, denn sie werden satt werden. Selig sind die Barmherzigen, denn sie werden Barmherzigkeit erfahren. Selig sind die, die reinen Herzens sind, denn sie werden Gott sehen. Selig sind die, die für den Frieden arbeiten, denn sie werden Töchter und Söhne Gottes heißen.»

Aus dem Evangelium nach Matthäus
Kapitel 5, Verse 1-10

Gebet

Hier bin ich, um mein Leben zu bedenken,
um es anzuschauen wie es ist –
mit Augen aus Güte, weil sich von Schelte
nicht lernen, nicht leben lässt.
Hier bin ich, um dir meine Sehnsucht nach
Heilung hinzuhalten und mich
deiner Liebe auszusetzen, bis ich es spüre:
Du bist mir gut.

Jacqueline Keune

10 Thesen zur Vergebung

1.
Vergebung kann ein langer Prozess sein.
2.
Vergebung ist nicht von einem Geständnis abhängig.
3.
Vergebung erfordert keine übereinstimmende Auffassung von der Vergangenheit.
4.
Vergebung bedeutet, mein Recht auf Rache loszulassen.
5.
Vergebung bedeutet nicht vergessen.
6.
Vergebung bedeutet, das Unrecht nicht immer wieder zur Sprache zu bringen.
7.
Vergebung bedeutet nicht, das Verhalten einer anderen Person zu entschuldigen.
8.
Vergebung bedarf vorab einer Entscheidung.
9.
Vergebung bedeutet nicht unbedingt, erneut zu vertrauen.
10.
Vergebung ist Voraussetzung für Neuanfang.

Luxemburger Kommission
«Justitia et Pax»

Raum für Frieden Annakapelle Therwil



«Jenseits von richtig
und falsch liegt ein Ort.
Dort treffen wir uns.»

Rümi

Konflikte, Auseinandersetzungen und Verletzungen gehören zu jedem Menschenleben. Manche von uns erleiden Gewalt und müssen mit traumatischen Erlebnissen und Schicksalsschlägen leben. Oft ohne es zu wollen, werden wir schuldig aneinander. All das kann schwer belasten, unsere Lebensfreude einschränken oder uns die Lebenskraft nehmen.

Es ist möglich, Frieden zu schliessen. Mit mir selbst und meiner Lebensgeschichte. Mit Menschen, die mir Unrecht getan oder denen ich Unrecht zugefügt habe. Mit diesem Leben in all seiner Widersprüchlichkeit. Es ist möglich, Frieden zu schliessen mit Gott.

Die Annakapelle möchte Raum geben für Auseinandersetzung und Klage, für Stille und Gespräch, für Erkenntnis und Lösung, für die Erfahrung von Frieden und Vergebung.

Sie sind hier willkommen.

Dschalāl ad-Dīn Muhammad Rūmī
gestorben 1273 in Konya / Türkei, war ein persischer Sufi-Mystiker, Gelehrter und einer der bedeutendsten persischsprachigen Dichter des Mittelalters.

Das können Sie hier tun:

- › Nehmen Sie Platz in diesem Raum und legen Sie Ihr Mobiltelefon beiseite. Wagen Sie es, nur für das erreichbar zu sein, was jetzt in Ihnen da sein will.
- › Sie finden auf der Rückseite einige Texte, Gedanken und ein Gebet. Vielleicht helfen Ihnen die Worte, Ihre eigenen

Worte zu finden und Ihren Gedanken Raum zu geben.

- › Die Kunstwerke in diesem Raum laden zur Betrachtung ein.
- › Die Stille kann beunruhigen. Sich ihr hinzugeben und die anfängliche Unruhe zuzulassen, kann ein Weg sein, in der Stille Frieden zu finden.

- › Manchmal ist es heilsam, sich einem anderen Menschen anzuvertrauen. Jemand, der der Schweigepflicht unterliegt, der nicht bewertet und verurteilt, sondern zuhört und versteht.

Wenn Sie ein Gespräch in der Annakapelle wünschen, können Sie sich wenden an:

Elke Kreiselmeyer
Seelsorgerin: 076 338 13 09
elke.kreiselmeyer@rkk-therwil.ch

Ralf Kreiselmeyer
Seelsorger: 079 731 85 15
ralf.kreiselmeyer@rkk-therwil.ch

Jutta Achhammer
Seelsorgerin: 079 844 21 77
jutta.achhammer@rkk-therwil.ch

Philippe Moosbrugger
Seelsorger: 076 233 84 49
philippe.moosbrugger@rkk-therwil.ch

Anouk Battefeld
Sozialarbeiterin: 079 136 46 02
anouk.battefeld@rkk-therwil.ch

**Katholisches Pfarramt
St. Stephan**
Hinterkirchweg 31, 4106 Therwil
www.rkk-therwil.ch



Wenn Sie wegen einer Lebenskrise, Lebenswende oder Trennung Beratung suchen, sind Sie hier willkommen:

Andrea Gross
Katholische Theologin,
Systemische Paar- und
Familientherapeutin

Hofackerstrasse 3
4132 Muttenz, 061 462 17 10
info@paarberatung-kathbl.ch

